

Schülerinnen und Schüler,  
Lehrkräfte, Ehemalige und alle  
Musikinteressierten sind herzlich  
eingeladen.

Eintritt frei – Kollekte  
Im Anschluss an die Konzerte  
wird ein Apéro offeriert.

2024/25

FEIERABENDKONZERTE



Lysiane Salzmann, Orgel und Klavier  
Raphael Staub, historische Posaunen  
Lena Tschinderle, Gesang

Freitag, 25. Oktober 2024, 19.00 Uhr  
Orgelraum

1

Solo, im Duett oder als Trio laden die Musiker auf eine Reise in den Süden ein. Es erklingen Werke spanischer und italienischer Komponisten aus dem Barock, aus der späten Romantik und aus dem 20. Jahrhundert. Die wechselnden Besetzungen und die verschiedenen Epochen versprechen ein kurzweiliges Hörvergnügen.

REISE DURCH DEN SÜDEN



Orpheus Ensemble Basel  
Laura Esterina Pezzoli, Geige  
Sergio Bermudez Bullido, Theorbe,  
Barockgitarre  
Lena Tschinderle, Gesang und  
Blockflöte  
Emile Ribokaite, Gesang und  
Schlagzeug  
Bianca Cucini, Gambe

Freitag, 29. November 2024, 19.00 Uhr  
Music Hall

2

Die süßen Reize und die unvermeidlichen Leiden, die aus den Launen der Liebe resultieren, wusste der Komponist Claudio Monteverdi (1567-1643) besser als jeder andere in vokaler Musik zu reflektieren. Mit dem Programm «Altri canti d'amor» präsentiert das Orpheus Ensemble Basel einige der bekanntesten Madrigale und Canzonetten von Monteverdi sowie Tänze und Ballette von italienischen Komponisten seiner Zeit. Ausdrucksstarke Gesangsmelismen, unvergleichliche rhythmische Figuren und leidenschaftliches Virtuositentum prägen dieses Programm. Das Orpheus Ensemble Basel ist ein junges Basler Ensemble, das sich auf die Aufführung historischer Vokal- und Instrumentalmusik spezialisiert hat.

ALTRI CANTI D'AMOR



Marcos Gonzalez, E-Bass und Gesang

Samuel Jäggi, Schlagzeug

Stephan Fröhlicher, Trompete

Thomas Gröli, Piano

Freitag, 31. Januar 2025, 19.00 Uhr

Forum

3

AFTER HOURS

Das Quartett After Hours gründete sich vor einem Jahr und präsentiert sich nach einigen Konzerten in seinem eigenen musikalischen Stil. Die Formation setzt auf überschaubare Strukturen, die genügend Raum für Interaktion und Improvisation geben. Gespielt werden sowohl groovige Instrumentalstücke wie auch Popsongs und brasilianische Populärmusik mit Gesang. Die unterschiedlichen musikalischen Wurzeln der vier Musiker führen zu spannenden, eigenständigen Interpretationen. Freuen Sie sich auf ein farbenfrohes Bouquet an souliger, eingängiger Musik!



Stefan Vock, Bass

Regula Konrad, Sopran

Masha Wälti Mihic, Klavier

Daphné Mosimann, Alt

Beat Wälti, Klavier

David Ferreira, Tenor

Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr

Music Hall

4

BRAHMS & WEHRLI

*Brahms & Wehrli – vierhändig und vierstimmig*

Die Liebesreigen des Romantikers Johannes Brahms sind Walzerfolgen von überschäumender Fülle an Melodien und Ausdruckshaltungen. Diesen beiden Tanzzyklen wird Musik für Klavier zu vier Händen des Aargauer Komponisten Werner Wehrli gegenübergestellt – ein besonders anregender Bezug, zumal die Musik Wehrlis stilistisch stets zwischen Spätromantik und Moderne vermittelt.

Die solistisch besetzte Aufführung möge das Publikum den überschwänglichen Reichtum an Klang und Emotionen dieser romantischen Werke in entsprechender Transparenz und Agilität erleben lassen!



Vladimir Guryanov, Klavier

Eylon Kindler, Erzähler

Freitag, 25. April 2025, 19.00 Uhr

Music Hall

5

PIANO & FORTE

*Eine Prise Sehnsucht, ein leises Glück*

«Albert leitet eine fast in Vergessenheit geratene Feuerwehrrstation irgendwo in den Bergen. Seit der Gründung dieser Station hat es in der Umgebung nie gebrannt. Und Bluma schliesst je nach Auftrag Postfilialen oder alte Bahnhöfe, die im modernen Zeitalter keinen Platz mehr haben. Früh am Morgen taucht sie höchst persönlich bei ihm auf. Der Schein trügt und die Wahrheit ist nackt.»

Vladimir Guryanov und Eylon Kindler sind Feuer und Flamme. Sie präsentieren einen literarisch-musikalischen Abend, in dem eigene würzige Geschichten sich mit wohltemperierten Klängen verbinden. Für Tempo wird gesorgt.



Noel Dozic, Akkordeon

Kosta Markov, Gitarre

Charles Ng, Saxofon

Cinzia Zanovello, Gesang

Dienstag, 27. Mai 2025, 19.00 Uhr

Music Hall

6

VIELSEITIGES AKKORDEON

Als eines der jüngsten Instrumente der klassischen Musikgeschichte würde man das Akkordeon wohl schnell einfach der Volksmusik oder zeitgenössischen Musik zuschreiben. Dieses Konzert wird Ihnen die wahren Möglichkeiten des modernen Akkordeons als ein äusserst vielfältiges Konzertinstrument näherbringen. Kommen Sie mit auf eine musikalische Reise in die Welt des Akkordeons! Einige der vielversprechendsten Musiker der Region stehen als musikalische Gäste zusammen mit unserem Akkordeonlehrer Noel Dozic auf der Bühne.